

Titel der Veranstaltung: 3D-Druck - Workshop

Veranstalter:	Rechtsanwalt und IT-Dienstleister Dr. Christian Zeilinger
Kontaktperson:	Carmen Frauscher (Jugendkoordination)
Telefon:	0676 83 603 910
Datum:	29.10.2024 (10:00-12:00) 30.10.2024 (14:00-16:00)
Treffpunkt:	Stadtentwicklungsforum Ried
Altersgruppe:	Ab 10 Jahren (nach Absprache auch jünger möglich)
Max. Teilnehmer*innenzahl:	10
Kostenbeitrag:	15,00 € (inkl. Material)

Programmbeschreibung:

Die 3D-Druck-Künstler lernen verschiedene Prinzipien, Techniken und Methoden des 3D-Druckens kennen. Soweit möglich, wird auf individuelle Wünsche der Kinder/Jugendlichen eingegangen.

Es sind Kinder/Jugendliche willkommen, die bereits Erfahrungen mit 3D-Druck besitzen oder einen Workshop z.B. bei Dr. Christian Zeilinger absolviert haben, aber auch solche, die das erste Mal mehr über 3D-Druck erfahren und ausprobieren möchten.

Die Veranstaltung wird mit freundlicher Unterstützung von InnRaum³ durchgeführt.

Mitzubringen/Sonstiges:

Getränkeflasche. Konzentration, Neugierde und gute Laune.

3D-Drucker - Vom Kunststoff-Faden zur Realisierung von Ideen

Mit dem 3D-Drucker kann man viele spannende Dinge aus Plastik konstruieren und drucken, zum Beispiel Spielzeuge.

Der Drucker druckt mit einer Masse aus Kunststoff. Dieser ist in langen Schnüren auf Spulen aufgerollt. Man nennt das Filament. Filament gibt es in vielen Farben und aus verschiedenen Stoffen. Das Material wird sehr heiß und schmilzt, damit der Druckkopf es in die vorher programmierte Form bringen kann.

Mit dem 3D-Drucker sind vielfältige Projekte möglich, die den Kindern vielfältige Erfahrungen ermöglichen. Workshop-Teilnehmer

- bauen Wissen über geometrische Formen, räumliche Darstellungen, Längenverhältnisse und Formenkombinationen auf;
- entwickeln anhand konkreter Fragestellungen alltagspraktische Lösungen;
- erleben, dass sie Dinge mit selbst hergestellten Ersatzteilen reparieren können;
- machen Erfahrungen mit einer computergesteuerten Maschine und lernen, dass es Berufe gibt, wo so gearbeitet wird und bekommen eine Ahnung, was man dazu können muss;
- lernen Online-Plattformen kennen, auf denen Menschen ihre Ideen mit anderen teilen.